

KPMG Law Experte in der Börsen-Zeitung zum digitalen Euro

Der digitale Euro soll bis 2029 kommen. Die Notenbank muss jedoch noch viel Überzeugungsarbeit leisten. Die Skepsis ist groß, bei Banken, in der Bevölkerung und in der Politik. Anders sieht es im Handel aus. Geschäftsmodelle für Banken auf Basis des digitalen Euro zu entwickeln könnte sich aber laut KPMG Law Experte [Marc Pussar](#) schwierig gestalten. Zudem ist die Integration des digitalen Euro in ihre Systeme nicht trivial. Auch beim Thema Compliance müssen sich Banken auf Belastungen einstellen.

Der Beitrag ist [hier](#) frei verfügbar.

„Die Banken müssen strenge Know-Your-Customer- und Anti-Geldwäsche-Prozesse implementieren und ihre IT-Infrastruktur an die Anforderungen des digitalen Euros anpassen, was hohe Sicherheitsstandards und datenschutzrechtliche Vorgaben umfasst.“

Ansprechpartner: